

Checkliste (Revo) Hydranten-Revision

Allgemeiner Ablauf der Hydranten-Revision im Unter- und Oberteil

Die Richtlinien der Arbeits- und Verkehrssicherheit sind einzuhalten

Um eine Ordnungsgemässe Unterteil-Revision durchzuführen, muss der Hydrant ca. 10cm unterhalb der Schnittstelle (Flansch OT/UT), freigelegt sein. Dadurch erfolgt die Unterteil-Revision ohne Zusatzkosten.

Unterteil-Revision

- Oberteil (OT) demontieren.
- Schleusengerät montieren und unter Druck nehmen.
- Spindellager mit Ventilstange und Hauptventil ausbauen.
- Spindellager mittels Andockgerät entriegeln und zur Grundposition hochfahren.
- Reinigen, des Hauptventilkörpers.
- Hauptventilsitz schaben (je nach Modell).
- Entwässerungsöffnung austossen.
- Auswechseln der Hauptventil- und der Entwässerungsdichtung.
- Austausch defekter Teile.
- Einfetten des Spindellagers.
- Spindellager mit Hauptventilstange und Hauptventil einbauen.
- Hauptventil schliessen.
- Schleusengerät demontieren.
- OT montieren und auf Dichtheit prüfen.
- Funktionskontrolle.
- Dichtheitskontrolle der Entwässerungsdichtung mittels Horchgerät.
- Zustand des Hydranten rapportieren.

Niveaueinpassung mittels oberer Verlängerung

- Oberteil (OT) demontieren.
- Obere Verlängerung mit Spindelverlängerung demontieren (wenn vorhanden).
- Schleusengerät montieren und unter Druck nehmen.
- Spindellager mit Ventilstange und Hauptventil ausbauen.
- Verlängerungsgerät einsetzen und Schleusengerät demontieren.
- Oberer Verlängerung auf Steigrohr montieren.
- Schleusengerät auf oberer Verlängerung anschrauben und unter Druck nehmen.
- Verlängerungsgerät demontieren.
- Spindellager und Hauptventil mit längerer Ventilstange einbauen.
- Hauptventil schliessen.
- Schleusengerät demontieren.
- OT montieren und auf Dichtheit prüfen.
- Funktionskontrolle.
- Dichtheitskontrolle der Entwässerungsdichtung mittels Horchgerät.
- Zustand des Hydranten rapportieren.

Oberteil Revision

- Kontrolle ob das Hydranten-Oberteil drucklos ist.
- Schutzdeckel (SD) demontieren.
- Ventilgehäusedeckel (VGD) demontieren.
- Entlüftungsventil ersetzen.
- Spindelverlängerung reinigen und kontrollieren.
- Defekte Bauteile ersetzen.
- Ventilgehäusedeckel-Dichtung ersetzen.
- Spindelschaft der Spindelverlängerung leicht einfetten.
- Ventilgehäusedeckel montieren, Muttern kreuzweise anziehen.
- Ventilgehäusedeckel mit Netzdruck auf Dichtheit prüfen (links und rechts).
- Schutzdeckel montieren.
- Funktionskontrolle.
- Zustand des Hydranten rapportieren.